

Braucht Finanz noch Banken?

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin lädt am 1. November 2019 zum hochkarätig besetzten Dialogforum über die Zukunft regionaler Banken und den Strukturwandel internationaler Finanzmärkte.

Die Digitalisierung und neue Geschäftsmodelle erfassen die Wirtschaft branchenübergreifend und führen zu tiefgreifenden strukturellen Veränderungen. Der Finanzsektor ist davon in besonderem Maße betroffen. Auch in den Bereichen Handel und Industrie verändern sich Marktstrukturen. Wer bleibt mit welchen Services im Markt? Wer kommt hinzu? Welche Konsequenzen hat dies für Unternehmen und Mitarbeiter/innen? Worin liegen die Chancen? Wie können neue Potenziale erschlossen werden? Was bedeutet das für die Mitarbeitergewinnung und -qualifikation?

Das Dialogforum bringt an der HWR Berlin führende Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft zusammen, die aktuelle Entwicklungen und Trends in verschiedenen Sektoren diskutieren. Es geht um die digitale Transformation traditioneller Geschäftsmodelle und um Infrastrukturen für die Plattformökonomie der Zukunft.

Auf dem Dialogforum werden sprechen und diskutieren:

- Dr. Jürgen Allerkamp, Vorstandsvorsitzender IBB
- Chris Bartz, Mitgründer und CEO Elinvar GmbH
- Reinhard Bösl, Vorstand SICK AG
- Dr. Gerald Braunberger, Herausgeber FAZ
- Prof. Dr. Liane Buchholz, Präsidentin Sparkassenverband Westfalen Lippe
- Bernd Geilen, Stv. Vorstandsvorsitzender ING Bank AG
- Dr. Tamaz Georgadze, Mitgründer und CEO Raisin GmbH
- Agnes Heftberger, Geschäftsführerin IBM Deutschland GmbH
- Dr. Ingrid Hengster, Vorständin KfW
- Jörg Hessenmüller, Vorstand Commerzbank AG
- Carsten Jung, Vorstandsvorsitzender Berliner Volksbank eG
- Karl-Heinz Kern, General Manager Deutschland GFT Technologies SE
- Dr. Jörg Kukies, Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen
- Klaus Siegers, Vorstandsvorsitzender Weberbank Actiengesellschaft
- Werner Steinmüller, Vorstand und CEO Asia Pacific Deutsche Bank AG
- Prof. Dr. Stefan Wilhelm, Koordination Dialogforum HWR Berlin
- Prof. Dr. Andreas Zaby, Präsident der HWR Berlin

Ort	Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin Campus Lichtenberg, Haus 1
Termin	1. November 2019 9.00-17.30 Uhr

- [Weitere Informationen](#)

Kontakt

Prof. Dr. Stefan Wilhelm

Tel.: +49 30 30877-2435

E-Mail: [stefan.wilhelm\(at\)hwr-berlin.de](mailto:stefan.wilhelm@hwr-berlin.de)

Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen. Prof. Dr. Stefan Wilhelm, Professor für Bank- und Finanzwirtschaft an der HWR Berlin, und andere Referent/innen stehen für Interviews zur Verfügung. Anmeldung und Interviewwünsche bitte vorab per E-Mail an [presse\(at\)hwr-berlin.de](mailto:presse@hwr-berlin.de)

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de